

Grußwort von Herrn Minister Reul zum Sammelband anlässlich des 60. Jubiläums der Polizeiseelsorge in Nordrhein-Westfalen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizei in Nordrhein-Westfalen brennen für Ihre gesellschaftlich wichtige Aufgabe und sorgen für Sicherheit in unserem Land. Und das mit Leib und Seele. Nur wenige würden dieser Aussage widersprechen. Was das aber konkret für die Menschen im Dienste unserer Polizei bedeutet, habe ich erst richtig verstanden, als ich Innenminister wurde und nachdem ich viele Gespräche geführt habe.

Viel der politischen und gesellschaftlichen Unterstützung ist den Angehörigen der Polizeifamilie nicht nur sprichwörtlich auf den Leib geschneidert: Ob die zahlreichen Verbesserungen der (Schutz-)Ausstattung oder die Weiterentwicklung von Einsatztrainings. Das ist unumstritten richtig, doch darüber darf nicht in Vergessenheit geraten, dass auch die Seele Hilfe braucht – ob nach besonders herausfordernden Einsätzen, Grenzerfahrungen oder einfach im anstrengenden Alltag der Polizeiarbeit.

Zusprechen, trösten, ermutigen, manchmal auch mahnen und sensibilisieren – das sind die Protektoren für die Seele. Ich bin froh, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der nordrhein-westfälischen Polizei für diesen elementaren Beistand schon seit sechzig Jahren auf die katholische und evangelische Polizeiseelsorge im Land vertrauen können. Ob am Einsatzort, auf der Wache oder durch die Einbringung in die Aus- und Fortbildung. Allen, die in der Seelsorge aktiv sind, möchte ich hierfür von Herzen danken.

Gratulieren möchte ich schließlich allen, die am Entstehen des vor Ihnen liegenden Bandes Anteil hatten und damit den Leserinnen und Lesern mit vielen Beiträgen Einblicke in ihre wertvolle Arbeit gewähren oder wichtige Aspekte der Seelsorge diskutieren. Man spürt mit jedem Wort: Auch diese Menschen machen ihre Arbeit mit *Leib und Seele*.

Herbert Reul

Minister des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, im Juli 2022